

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 19

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wird auf dem Friedhof von St. Georgs erstellt werden und die Friedhofskapelle wird unter Zustimmung der Behörden mit den vorgesehenen baulichen Umänderungen in das eigentliche Krematorium verwandelt.

Bauwesen in Rapperswil. Ein reger Baugeist scheint in die hiesigen Geschäftsläden gefahren zu sein. Zwei Seifenfabriken, wovon die eine letzteren Herbst abbrannte, die andere in gefälligem Backsteingewande die Umröhrung der neuen Bahnhofsanlage ergänzt, rund 10 noch unvollendete Neubauten, neu erstellte, bezogene, geräumige Ladenlokaliäten stellen sich in das Gesamtbild des Städtchens ein.

Bahnhof- und Zonastraße umschließen das nun mit raschen Schritten sich vollendende neue Stadtviertel, welches sogar dem Handwerk mit Maschinenbetrieb Raum gewährt: eine mechanische Schleiferei mit Zellenhauerei, eine Holzwarenfabrik und eine mechanische Werkstatt stehen schon unter Dach. Die Zonastraße erhält zudem ein schon längst ersehntes Trottoir.

Der Bau der Knabenrettungsanstalt zwischen Sennviller und Renau (Pré-aux-Bœufs) ist in Angriff genommen worden. Wie man weiß, hat der Staat Bern diesen Bauernhof um den schönen Preis von ungefähr 60,000 Fr. angekauft und außerdem noch eine Zulage von über 100,000 Fr. für einen neuen Bau beschlossen. Man hofft, das Gebäude werde gegen Ende September unter Dach gebracht und nächstes Jahr seinem Zweck gemäß eröffnet werden. Die Lage der Anstalt, inmitten größerer Ländereien, ist sehr günstig und wir können nur wünschen, daß die zukünftigen Böblinge, die aus dieser Anstalt austreten, auch bedeutend gebessert sein werden.

Handwerksschullehrer-Kurs. Letzten Montag wurde der zweite Fortbildungskurs für Handwerksschullehrer am Gewerbeamuseum in Aarau eröffnet. Der Vorlernkurs war von 17 Lehrern besucht, während der Hauptkurs nun 41 Teilnehmer zählt, nämlich 13 Margauer, 13 Berner, 6 Zürcher, 4 Solothurner, 3 Schwyz und je 1 Glarner und St. Galler. Herr Direktor Meyer-Zschokke erteilt den Unterricht im technischen Zeichnen, Herr Fachlehrer Steiner im Freihandzeichnen. Den Schluss bilden Vorträge über das Fachzeichnen der Handwerke.

Für Kistenfabrikanten. Der landwirtschaftliche Verein Unterrheinthal (Präsident Klegg in Uitzen) beabsichtigt, auf nächsten Oktober eine **Obstausstellung** von Produkten des Unterrheinthal zu veranstalten, wobei Gelegenheit geboten ist, verschiedene Verpackungsmethoden mit Musterkästen vorzuzeigen. In dieser Beziehung sind uns die Amerikaner, obwohl deren Obstbau viel jünger ist als der unsrige, weit voraus.

Sturmshaden. Am 29. Juli nachmittags halb 2 Uhr sanken während eines heftigen Sturmes in Wädensweil ein und in Richtersweil 2 mit Sand beladene Transportschiffe der Herren Gazzmann in Bächau unter. Das Schiffsstück der Nordostbahn leistete bis halb 3 Uhr Rettungsdienst. Die Bemannung der Schiffe konnte gerettet werden.

Das beim letzten Sturme in der Nähe des Bandungssteges Wädensweil versunkene Lebenschiff wird nicht mehr gehoben werden können. Die Untersuchung ergab, daß dasselbe zu weit vom Lande weg auf dem Grunde des Sees liegt; dagegen sollen Versuche gemacht werden, eines der beiden bei Mühleien versunkenen Schiffe und dasjenige beim Glezen zu heben. Im ganzen sind beim Sturme vier Schiffe der H. G. G. Gazzmann in Bächau versunken.

Die Möbelfabrik Viber u. Leuthold in Horgen wurde am 3. August früh von einem gewaltigen Schadenfeuer heimgesucht. Ein Holzvorrat von hohem Wert und eine große Menge von Vorarbeiten gingen mit den Schuppen in Flammen auf. Das eigentliche Fabrikgebäude, sowie das Wohnhaus konnten dank der angestrengten Thätigkeit der Löschmann-

schaften und der Menge des zur Verfügung stehenden Wassers gerettet werden. Der Trockungsraum ist zerstört und auch im Kesselhaus ist der Schaden sehr groß, so daß der Betrieb der Fabrik für die nächsten Tage kaum möglich sein wird.

Für die Errichtung von staatlichen Tiefbauschulen in Preußen tritt die „Deutsche Bauztg.“ ein, nachdem man in Sachsen eine solche in Zittau neu gegründet hat und ebenso in Rendsburg eine derartige Anstalt auf eine Anregung aus Fachkreisen von der Stadt unterhalten wird. Das Bedürfnis dafür ergibt sich aus der ungenügenden Unterstützung der höheren Techniker durch mittlere Kräfte, die für die sorgfältige Ausführung der Bauwerke und für die Verhinderung von Unglücksfällen oft mitentscheidend sind. Die bisherigen Lehrpläne der Bauergewerbeschulen sind vorwiegend auf die Hilfskräfte des Hochbaues berechnet, die meist aus dem Stande der Maurer und Zimmerer und der angehenden Architekten hervorgehen. Die Aufgaben des Wasserbaus, der städtischen Kanalisationen und anderer Zweige verlangen wesentlich anders geschulte Kräfte, denen aber nicht minder wichtige Thätigkeiten zufallen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

386. Welche Firma liefert emaillierte Geschäftsschilder?

387. Wer hätte Dreherarbeit in Accord zu vergeben, um die Kraft besser auszunützen? Eine englische Drehbank (neu) steht zur Verfügung. Oder wäre jemand, der einen Massenartikel zu vergeben hätte?

388. Welcher Fabrikant liefert Vorrichtungen für Motorbetriebe zum Heben von Baumaterialien beim Hochbau?

389. Wie schüttet man gußeiserne Schüttsteine am besten vor Noß? Welches ist besser, der Gesundheit zuträglicher, mit Wenning oder mit anderer Farbe grundiert? Oder kann jemand vielleicht ein besseres Mittel in Erfahrung bringen?

390. Wo wäre ein gut erhaltenes Ambos im Gewicht von 50 bis 75 Kilo und zu welchem Preis zu erhalten? Gesl. Offerten zu richten an A. Federer, Steinmeier in Bremg (Rheintal).

391. Wie werden Mühlhäggeisen wieder gehauen und zu welchem Preise per Stück? Gesl. Offerten unter Nr. 391 vermittelt die Expedition d. Bl.

392. Wer liefert billigst komprimierte Stahlwellen von 50 mm Durchmesser und 9 m Länge und 4 Wandlager?

393. Wer hat einen gut erhaltenen Dampfkessel von 2 Kubikmeter und eine Partie Gasrohr von 60 mm Durchmesser zu verkaufen?

394. Welcher Schreiner würde gegen eine Bandsäge für Hand- und Fußbetrieb mit Langlochbohr- und Kehlvorrichtung Möbel liefern? Offerten unter Nr. 394 an die Expedition d. Bl.

395. Gibt es Hobelmäschinen, um 45 cm zu hobeln, die bloß eine Kraft von $1\frac{1}{2}$ —2 HP beanspruchen und wer liefert solche und zu welchem Preis? Kraftbetrieb ist Hochdruckturbine. Offerten unter Nr. 399 an die Expedition d. Bl.

396. Existiert ein Werk (Buch) über Ramie-Spinnerei, -Weberei oder überhaupt deren Verarbeitung?

397. Kann ein Gasmotor in einen Benzinkomotor ohne große Kosten umgeändert werden und wer besorgt dies?

398. Wer liefert Gehäuse für Ventilatoren von Gußeisen?

399. Gibt es Hobelmäschinen, um 45 cm zu hobeln, die bloß eine Kraft von $1\frac{1}{2}$ —2 HP beanspruchen und wer liefert solche und zu welchem Preis? Kraftbetrieb ist Hochdruckturbine. Offerten unter Nr. 399 an die Expedition d. Bl.

400. Wie hat man es anzufangen, um einen neuen Gegenstand patentieren zu lassen und wie hoch belaufen sich die Kosten?

401. Welche Firma liefert Circularscheeren?

Antworten.

Auf Frage 336. Bin im Besitz einer größeren Partie Eichenholz in gewünschten Dimensionen und möchte mit Fragesteller in Verbindung treten. C. Schmid, Holzhandlung, Bafadingen (Thurg.)

Auf Frage 337. J. Späli, Bertschikon-Uathal, liefert gewöhnliche Fasshähnen à 35 Cts., Zapfen und Spunden billig.

Auf Frage 348. Rollbahngleise, Wägelchen u. sind stets in beliebiger Qualität und von jeder gewünschten Type vorrätig in meinem Lagerhaus in Wallisellen bei Zürich. Lieferung lauf- oder mietweise, neu oder gebraucht, solide Ware, billige Preise, prompte Bedienung. Erbitte gesl. Ihre w. Adresse. Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 364. Diese Nicholson'schen Ohrtrommeln lassen Sie lieber links liegen und behalten Ihr gutes Geld, nützen thäte es nach gemachten Erfahrungen rein nichts, im Gegenteil. Glänzende Bezeugnisse von wieder erlangtem Gehör, welche veröffentlicht wurden,

haben durch meine persönliche Nachfrage ergeben, daß rein nichts war und betreffende Person sagte mir selber, „im Anfang hat mich gedünkt, es besser.“ Auf weiteres bin gerne bereit, Fragesteller zu antworten.

Auf Frage 367. Fragen Sie bei der Steinhauerwerkzeugfabrik J. G. Grohmann in Zürich V. an.

dem Präsidenten der Kirchenvorsteherhaft, Herrn Pfarrer Ritter in Azmoo, einzureichen.

Auf Frage 369. Wahrscheinlich wird Ihnen die Blechbüchsenfabrik J. Kopetschky in Frauenfeld dienen können.

Bauten für die elektr. Kraftstation Basel. Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für die Gebäude der Kraftstation bei der Gasfabrik unter dem Vorbehalt, daß gegen die vom Grossen Rat am 7. Juli genehmigte Vorlage das Referendum nicht ergriffen wird. Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau des Gas- und Wasserwerks, Binningerstrasse Nr. 8, eingesehen werden. Uebernahmangebote sind bis zum 15. August, abends, an das Sanitäts-Departement einzureichen.

Auf Frage 371. Solche Einrichtungen liefert die Firma Hoenigkau u. Meinhart in Zürich.

Auf Frage 372 diene, daß ich Leinwandsäcke von 13×19 cm und 15×26 cm mit oder ohne Näh in großen Quantitäten fabriziere. Carl Würzler, Feuerthalen.

Auf Frage 375. Die Gießerei Wyh (St. Gallen), die Gießerei Rorschach u. c. liefern gußeiserne Tischfüße.

Auf Frage 376. Betr. Bervielstätigten und Aufnehmen Ihrer Fabrikate würde ich Ihnen dennoch das Photographieren anraten; wenn ein Original vorhanden, können solche bei grösserer Katalogauslage in Autotypie oder Lichtdruck vervielstältigt werden, was nicht teuer zu stehen kommt. Wenn es sich nur um einzelne Tafeln handelt, lasse man gleich so viele photogr. Exemplare anfertigen. Ein anderes Verfahren wäre folgendes: Lassen Sie Ihre Fabrikate von einem Zeichner aufnehmen, was jedoch kostspieliger als obiges Verfahren zu stehen kommt, namentlich wenn es sich um sorgfältige Ausarbeitung event. Aquarellieren und Abtäppen handelt (siehe Rausch, Handbücher für Wagenbau). Letztere Aufnahmen könnte man auch in Federmanier erstellen und vervielstältigen, deren Reproduktion in Zinkographie oder bei kleiner Auflage vermittelst Federzeichnung auf Pauspapier nach dem neuen heliographischen Verfahren bedeutend billiger käme. A. Schirich, künstlerisches Atelier für Bau- und Möbelschreiner-zeichnungen, Neumarkt 6, Zürich I.

Auf Frage 378. Erbitte gestl. Angabe der Adresse, worauf ich Ihnen gerne mit Vorschlägen dienen werde. Genaue Daten, was Sie benötigen punkto Leistungsfähigkeit, Dimensionen u. c. sind sehr erwünscht. F. Marti, Winterthur.

Auf Frage 379. Holzbearbeitungsmaschinen nach den bewährtesten Konstruktionen bauen als Spezialität und wünschen mit Fragesteller in direkte Verbindung zu tr. ten Stapfer u. Cie., Maschinenfabrik, Horgen.

Auf Frage 379. Der solideste, dauerhafteste Motor ist unbedingt der von mir. Stets Vorrat in meinem Lagerhaus in Wallisellen, daher sofort lieferbar. Billige Preise, weitestgehende Garantie. Erbitte gestl. Ihre Adresse, um mit bestimmten Öfferten dienen zu können. F. Marti, Winterthur.

Auf Frage 379. Wenden Sie sich an die Motorenfabrik Weizikon, welche speziell Petrol- und Benzinmotoren baut.

Auf Frage 381. Um unter gegebenen Verhältnissen eine Kraft von 3 HP zu bekommen, sind per Minute 360 Liter Wasser erforderlich und Röhren von 90 mm Durchmesser. Nähre Auskunft und Öfferten erteilt F. Marti, Winterthur.

Auf Frage 382. Bezuglich Lieferung von Glaskugeln wollen Sie sich an die Firma J. Rätsch, Zürich II, Dianastraße, wenden.

Auf Frage 383. A. Strelbel-Müller, Baar, liefert solche Turbinen mit Ventilatoren. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 385. Ventilatoren mit Turbinen für Schmiedefeuers liefert J. Scherrer, Schlosserei und Eisenhandlung, Wohlen, wo auch ein solcher, welcher sich sehr gut bewährt, im Betrieb zu sehen ist.

Submissions-Anzeiger.

Wasserversorgung Wolfshalden.

1. Die Ausführung der Quellsässungsarbeiten samt Erstellen der Brunnenstufen.
2. Die Erstellung des Reservoirs von 500 m^3 Inhalt in Beton, eventuell teilweise in Bruchsteinmauerwerk, samt allen Grab- und Nebenarbeiten.
3. Die Ausführung der Zuleitung zum Reservoir und des Rohrnetzes samt den nötigen Grabarbeiten auf eine totale Länge von 7700 m. Material: Gußeiserne Muffenröhren für Nieder- und Hochdruck. Kaliber: 165, 150, 120, 100, 90, 75, 70, 60, 50, 40 mm.
4. Liefern und Verlegen von 15 Schiebern und 25 Obersurhydranten.

Öfferten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 15. August 1898 an Herrn Alt-Gemeindehauptmann Leo Tobler in Wolfshalden einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Renovation von Kirche und Pfarrhaus (samt Holzsägen) Azmoo (St. Gallen). Kostenvoranschläge, Baubeschriebe und Bedingungen liegen bei Herrn Pfarrer Ritter zur Einsicht auf. Verschlossene Öfferten mit der Aufschrift „Kirchen- und Pfarrhaus-Renovation“ sind bis spätestens Montag den 8. August, abends,

Erstellung einer Straße 2. Klasse von Iringenhausen gegen die Kirche Pfäffikon (Lumbelnstrasse) in einer Gesamtlänge von 798 Meter. Pläne, Bauvorschriften und Bedingungen, sowie Formulare für Preisangebaben mit Vorausmaß können beim Gemeindpräsidenten J. Raths in Pfäffikon (Zürich) eingesehen und bezogen werden, welchem auch Uebernahmsofferten bis zum 15. August 1898 einzureichen sind.

Straßenbau-Accord. Erstellung einer neuen Straße von 270 Meter Länge mit Steinbett und Befestigung in der Staatswaldung „Adlisberg“. Nähre Auskunft erteilt Herr Staatsförster Weber in Fluntern und schriftliche Eingaben nimmt bis 10. August entgegen Forstamt 1. Kreis: Gottl. Kramer, Forstmeister.

Die Gemeinde Bergün-Visp übergibt accordweise die Erstellung eines Schermens auf ihrer Alp „Darlux“ zur Unterbringung von 60 Kühen. Die diesbezüglichen Pläne können beim Vorstand Bergün eingesehen werden, welcher auch die Öfferten in verschlossenem Couvert mit der Aufschrift „Schermenbau Darlux“ bis am 20. August entgegennimmt.

Kirchenbauten Egelsboden-Kreuzlingen. Ausführung der Schieferdecker- und Spenglerarbeiten inkl. Bedeckung des Turmhelmes mit verklebten Zinkhindeln an der Kirche in Egelsboden-Kreuzlingen. Pläne und Bedingungen liegen bei A. Keller-Wilb, Architekt, Romanshorn, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 6. August dem Präsidenten der Kirchenbaukommission, Herrn Friedensrichter Stierlin in Kreuzlingen, einzureichen.

Die Kirchgemeinde Wölflinswil-Oberhof (Aargau) ist in der Lage, das Portal der Pfarrkirche neu erstellen und die Empore erweitern zu lassen. Kostenvoranschlag 2000—3000 Fr. Baubeschrieb u. c. liegen beim Präsidenten der Kirchenpflege, Gemeindeamann Frieder in Wölflinswil, zur Einsicht offen. Bewerber mögen bis zum 15. August nächsthin ihre Angebote verschlossen der Kirche pflege einreichen.

Kriegsmaterialdepot St. Gallen. Erd-, Beton- und Maurer-, Steinauer- (Granit- und Sandsteine) und Zimmerarbeiten, sowie die Eisenballenlieferung. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters in St. Gallen auf, woselbst auch die Preislisten im Empfang genommen werden können. Eingaben sind bis Montag den 8. August, abends, verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Bauarbeiten zu einem Kriegsmaterial-Depot“ versehen dem kantonalen Baudepartement einzureichen.

Der Bau dreier Straßenstücke von 340, 1351 und 830 m Länge im nordwestlichen Teile der Gemeinde Schwarzenberg (Luz.) Eingaben, welche für jedes Straßenstück abgeändert gestellt werden sollen, sind bis und mit dem 30. August schriftlich der Gemeindpräsidenten einzureichen, woselbst die Pläne, Bauvorschriften und die Berechnungen über Materialbedarf und Erdbewegung eingesehen werden können.

Die Erd-, Maurer-, Steinauer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten, sowie die Lieferung von eisernen T-Wallen für ein Wohnhaus des Herrn Oberst Osterwalder in Kurzdorf. Pläne, Vorausmaße und Beschriebe können bei O. Meyer, Architekt, in Frauenfeld je nachmittags eingesehen werden. Preisangebaben sind bis Dienstag den 9. August direkt an den Bauherr zu machen.

Ausführung der Schreiner- und Spenglerarbeiten an einem neuen Wohnhause in Horben. Nähre Auskunft erteilt und nimmt Uebernahmsofferten bis zum 7. August 1898 entgegen Ulrich Huber, Horben bei Hüttenweilen.

Brückenbau. Der Einwohnerat von Unterägeri beabsichtigt, die Neuerstellung des **ehsernen Oberbaues** der oberen Lorzenbrücke in Accord zu vergeben. Hierauf Reflektierende wollen ihre bezüglichen Eingaben bis 15. August dem Bauchef, Herrn Ratscherr Anton Iten, verschlossen einreichen, bei dem auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht offen liegen.

Erstellung eines Calorifere-Ovens in der Kirche zu Brütten bei Winterthur für $556,50 \text{ m}^3$ Heizraum. Eingaben sind bis spätestens den 18. August an Herrn Kirchengutsverwalter Wyss zu machen.

Stellenausschreibungen.

Für den Bau der Drahtseilbahn Davos-Platz-Schäfhalp wird ein tüchtiger, für diese Anlagen erfahrener Ingenieur als Bauführer zu möglichst baldigem Antritt gesucht. Anmeldungen mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an Ingenieur C. Wezel, Bauleiter der Davos-Platz-Schäfhalpbahn, Davos-Platz.